



NEWSLETTER (1/2026) der Forschungsstelle - Palliativmedizinische Abteilung des Universitätsklinikums Erlangen

Liebe Mitarbeiter/innen, liebe Kollegen/innen, liebe Patienten/innen, liebe Angehörige, liebe Förderer und Interessierte, heute erhalten Sie den 14. Newsletter der Forschungsstelle!

Gerne möchten wir Sie über aktuelle Forschungsprojekte und -vorhaben in unserer Abteilung und Termine informieren, sowie eine Rückschau auf die vergangenen Monate halten.

Mit herzlichen Grüßen

Das Team der Forschungsstelle

PS: Senden Sie den Newsletter gerne an andere Interessierte weiter. Wollen Sie den Newsletter regelmäßig erhalten, registrieren Sie sich gerne auf unserer [Webseite](#). Dort können Sie den Newsletter bei Bedarf auch wieder abbestellen.

Alternativ schreiben Sie eine Mail an anna.mader@uk-erlangen.de

Inhalt

Das sind wir	1
Rückblick	1
Forschungsprojekte	2
Forschungsbeirat	2
Abschlussarbeiten	3
Aktuelle Publikationen	3
Termine	3

Das sind wir

Ab 16.01.2026 begrüßen wir neu im Team als studentische Hilfskräfte **Shiva Mostafaei Joulandan** und **Sophia Barth**.

Wir verabschieden **Julia Hartha** aus dem Team und danken für den Einsatz als studentische Hilfskraft.

Rückblick

Am 13.12.2025 war unsere palliativmedizinische Abteilung mit einem ehrenamtlichen Stand auf dem **Erlanger Weihnachtsmarkt Waldweihnacht** vertreten. Es wurden mit viel Liebe selbst gebastelte Kleinigkeiten verkauft – der gesamte Erlös ging als Spende an unseren [Förderverein](#). Danke an alle Helfer/-innen.



Forschungsprojekte

Das neue Projekt [AnglmTeam](#) „**Angehörige im Team besser begleiten**“ wird zum 01. April 2026 beginnen. Viele Menschen verbringen ihre letzte Lebensphase im Krankenhaus. Das ist für deren Angehörige eine emotional sehr belastende Zeit. Gleichzeitig stehen Pflegekräfte und Ärzt/-innen vor der Herausforderung, Angehörige in dieser Situation professionell und einfühlsam zu unterstützen. Mehr Informationen zum Projekt finden Sie auf der [Homepage](#).

Einladung zur Teilnahme

Wir suchen noch Stationen, die an der AnglmTeam-Studie teilnehmen! Die Schulung bietet Ihrem Team die Möglichkeit, Fähigkeiten im Umgang mit Angehörigen sterbenskranker Menschen zu stärken und die interprofessionelle Zusammenarbeit zu fördern.

Die Termine der Schulungen können individuell vereinbart werden. Die Teilnahme an den Schulungen nach zufälliger Gruppenzuteilung entweder sofort oder später (Wartegruppe).

Melden Sie sich gerne bei uns, wenn Ihre Station teilnehmen möchte oder Sie weitere Informationen wünschen. Telefon: 09131 85 42519 oder per Mail an maria.heckel@uk-erlangen.de

Update **Projekt „GEMEINSAM endlich – Mitfühlende Stadt Erlangen und Umland“**: Seit 01.09.2025 arbeiten wir daran unser Projekt „Mitfühlende Stadt Erlangen und Umland“ bekannt zu machen und weiterzuentwickeln. Inzwischen können wir auf zahlreiche Kooperationen zurückgreifen. Mit unseren Kooperationspartnern planen wir unterschiedliche Aktionen um die Themen schwere Erkrankung, Sterben, Tod und Trauer in Erlangen sichtbarer zu machen, aber auch die Fähigkeiten der Bürger/-innen im Umgang damit zu stärken. Informieren Sie sich hierzu bitte gerne auf unserer neuen Homepage (aktuell noch im Aufbau!): [Startseite - Mitfühlende Stadt Erlangen und Umland](#). Informationen finden Sie auch [hier](#). Telefonisch erreichen Sie uns inzwischen von Montag bis Donnerstag 9-14 Uhr unter 0178-4504122.

Forschungsbeirat

Am 10.02.2026 fand das **Treffen des Forschungsbeirates** statt.

Die Teilnehmenden starteten mit einer Blitzlichtrunde und wir konnten 4 neue Interessierte begrüßen.

Martina Börner berichtete von der Ehrenamtsveranstaltung der Stadt Erlangen, die sie zusammen mit Luisa Munóz, Sprecherin des Forschungsbeirates besucht hatte. Unter anderem wurde als Ehrenamtspreisträger 2025 die „Offene Tür Erlangen“ vorgestellt. Dieses Projekt und das langjährige Angebot wurden bei den Teilnehmenden rege diskutiert.

Zudem unterzeichneten die Sprecherinnen in Vertretung des Forschungsbeirats die [Erlanger Erklärung Vielfalt](#).

Maria Heckel stellt das neue Forschungsprojekt AnglmTeam vor, das voraussichtlich im April 2026 startet.

Die DGP hat eine neue PPI-Checkliste erarbeitet. Bei der Erstellung hatten Maria Heckel und ein Mitglied des Forschungsbeirats aktiv mitgewirkt. Diese Checkliste wurde in Form eines Filmbeitrags, den unsere studentische Hilfskraft Niknaz Ghaemi erstellt hat, vorgestellt. Diese Form der Bekanntmachung begeisterte die Teilnehmenden. [Hier](#) kommen Sie zur Checkliste.



Mit der Bekanntgabe der weiteren Termine und einer Abschlussrunde endete unsere gemeinsame Sitzung. Nächster Termin ist der 30.06.2026

Leider muss im Jahr 2026 das **ELSI-Café** (Ethische, legale, soziale Implikation) pausieren.

Abschlussarbeiten

Joachim Peters hat seine Doktorarbeit zum Thema „Langfristige Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die öffentliche Wahrnehmung der Palliativversorgung im Internet. Eine korpusbasierte Metaanalyse.“ erfolgreich abgeschlossen. Es ist ein außergewöhnliches Thema an der Schnittstelle zwischen Medizin und Linguistik. Die Ergebnisse bringen wichtige Erkenntnisse zur öffentlichen Darstellung und zum öffentlichen Diskurs über Palliativmedizin. Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren **Prof. Dr. Susanne Gahr** zur außerplanmäßigen **Professur**! Herzlichen Glückwunsch!

Eine außerplanmäßige Professur (apl. Prof.) ist ein von Universitäten verliehener Titel für habilitierte Wissenschaftler, die sich durch herausragende Forschung und Lehre verdient gemacht haben.

Aktuelle Publikationen

[Hier](#) geht's zu all unseren Publikationen aus dem Jahr 2025.

Termine

31.03.2026 Abschlusssymposium 15-Jahre Palliativmedizin

22.04.2026 Ringvorlesung „Einblicke in die Kinderpalliativversorgung“, Dr. rer. medic. Maria Janisch

06.05.2026 Ringvorlesung „Pallium India – Zwischen Professionalität und Improvisation in der Palliativversorgung – Was wir von der mitfühlenden Gemeinschaft Indiens lernen können“, Sandra Liebscher-Koch, B.Sc.

30.06.2026 Treffen des Forschungsbeirates

01.07.2026 Ringvorlesung „Was wir sehen und was wir übersehen: Diversität und Vielfalt in der Palliativversorgung“, Dr. rer. biol. hum. Sandra Kurkowski

08.07.2026 Ringvorlesung „Die Rolle der Strahlentherapie in der Palliativversorgung“, Prof. Dr. med. Stefanie Corradini

Wir wünschen allen sonnige Frühlingstage!

Ihr Team der Forschungsstelle